

Orientierungshilfe und Anlaufstellen für Familien mit behinderten Kindern



Markt Neunkirchen am Brand

Internet-Ausgabe auf Grundlage der 1. Auflage -- Stand: 9/2005

Mit der Geburt eines Kindes verbinden Eltern eine Vielzahl von Erwartungen und Hoffnungen. Vorstellungen und Wünsche orientieren sich an einem gesunden und nicht-behinderten Kind.

Eltern, die erfahren, dass ihr Kind mit einer Behinderung geboren wurde, berichten von einem überwältigenden Schock in dieser Situation. Es wird schwer, den weiteren Worten des Arztes zuzuhören und inhaltlich zu folgen.

Bei den meisten Kindern verläuft hingegen die Geburt normal und es gibt keinerlei Anzeichen von Problemen. Mit der Zeit fällt den Eltern Widersprüchliches auf, oder das Kind entwickelt sich anders als Kinder gleichen Alters.

Es kann auch später zu plötzlichen einschneidenden Ereignissen wie einen schweren Unfall und Krankheiten kommen oder Komplikationen bei medizinischen Behandlungen geben, nach denen sich das Kind nicht mehr wie vorher verhält.

In allen Fällen stehen die Eltern vor der schweren Aufgabe, ihren Lebensplan zu Überdenken, neu zu ordnen und das Leben mit einem behinderten Kind anzunehmen. Oft fühlen sich Eltern damit allein gelassen und überfordert, aber denken Sie daran, dass es viele Anlaufstellen und Hilfen gibt, die Sie in Anspruch nehmen dürfen.

Dieser Wegweiser soll Ihnen eine erste Übersicht über die große Anzahl an Anlaufstellen und Hilfsangeboten bieten. Er erhebt keinerlei Anspruch auf Vollständigkeit, da dafür die Lebenssituationen jedes einzelnen viel zu individuell sind.

THERAPIE

Heilmittel

Heilmittel sind Maßnahmen (Behandlungen), die durch einen Therapeuten persönlich erbracht werden und die einem der folgenden Therapiebereiche zuzuordnen sind: physikalische Therapie, Stimm-, Sprech- und Sprach-Therapie, Ergotherapie.

Heilmittelrichtlinien und Heilmittelkatalog

www.heilmittelkatalog.de

anzufordern auch bei:

Physio.de Informationsdienste GmbH

Bleibtreustraße 15 - 16,
10623 Berlin,
Telefon: 030-88682580

Frühförderung

Die Frühförderung bietet entwicklungsauffälligen und behinderten Kindern und ihren Familien möglichst frühe und sinnvolle Hilfen an. Sie wendet sich an Eltern, deren Kinder während der ersten Lebensjahre in ihrer motorischen, geistigen, sprachlichen, emotionalen und sozialen Entwicklung Unterstützung brauchen, z.T. mit Eltern-Kindgruppen und Seminaren.

Frühförderung der Lebenshilfe Forchheim

John-F. -Kennedy-Ring 27c,
91301 Forchheim
Telefon: 09191-650981

Frühförderung und Beratung der Lebenshilfe Erlangen

Artilleriestraße 5,
91052 Erlangen,
Telefon: 09131-50669-31 oder 50669-30

Frühförderung Kinderhilfe Erlangen

Hofmannstraße 67
91054 Erlangen,
Telefon: 09131-208954

Frühförderung für blinde und sehbehinderte Kinder

Brieger Str. 25,
90471 Nürnberg,
Telefon: 0911-8001123

Pädo-audiologische Beratung und Frühförderung

(Zentrum für Hörgeschädigte Nürnberg)
Pestalozzistr. 25,
90429 Nürnberg,
Telefon: 0911-32008151

Ergotherapie

u.a. Anleiten und Üben lebenspraktischer Tätigkeiten in den Bereichen Selbstversorgung, Produktivität und Freizeit.

Barthel Ernst

Innerer Markt 6,
91077 Neunkirchen,
Telefon: 09134-909790

außerdem in den Frühförderstellen

Definition, Diagnosen, häufige Fragen zum Bereich Ergotherapie, weitere Linktipps:

www.ergotherapie-bauer.de/links.htm

Krankengymnastik

u.a. gezielte Kräftigung der Muskulatur, Einüben von Bewegungsabläufen, Mobilisation, Behandlung von Lähmungen.

Bergler Gabriele, Bytyci Nexhmedin

Himmelparkstr. 14,
91077 Neunkirchen,
Telefon: 09134-1676

Krankengymnastik

Kinder - Bewegung - Entwicklung

D. Schilling / H.Holz / R. Hahn

Südliche Stadtmauerstr. 19,
91054 Erlangen,
Telefon: 09131-530653

außerdem in den Frühförderstellen

Infos und weiterführende Links

www.wikipedia.org/wiki/Krankengymnastik

Logopädie

Förderung der Kommunikationsfähigkeit (Sprechen, Verstehen, Lesen, Schreiben). Auch Behandlung von Störungen beim Schlucken, der Stimme und Gesichtslähmungen.

Logopädie Mundwerk

Rösler Elke & Wagner-Jung Silke

Himmelparkstr. 14,
91077 Neunkirchen,
Telefon: 09134-909009

Logopädische Praxis Ulrike Wohlleben

Lehrtherapeutin Castillo Morales
Klinische Linguistik,
Moststraße 27,
90762 Fürth,
Telefon: 0911-9774818

Praxis für Logopädie Schönweiß Manuela

Dürerstr. 31B,
90562 Kalchreuth,
Telefon: 0911-5191722

außerdem in den Frühförderstellen

zentrale Internetadresse mit weiterführenden Links

www.medknowledge.de/kinder-familie/logopaedie.htm

Unterstützte Kommunikation

Förderung der Kommunikation für nicht und wenig sprechende Menschen, intensives Arbeiten mit Mimik, Gestik, Gebärden, elektronischen und nicht elektronischen Hilfsmitteln, Schriftsprache.

Elecok Altdorf

Beratungszentrum für Kommunikationshilfen
Silbergasse 2,
90518 Altdorf,
Telefon: 09187-902430,
www.elecok-aldorf.de/index_noscript.html

isaac - Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e.V.

Fortbildungen, Regionaltreffen, Fachzeitschrift u.v.m.
Anja Riemann (Regionalgruppe Bayern)
Wörthstr. 42,
81667 München,
Telefon: 089-48058799,
www.isaac-online.de

Verlag für Gebärdensprache

und Themen der Gehörlosigkeit,
Gebärdensprachdolmetschen, Hilfe für Eltern
gehörloser Kinder

Verlag Erich Kestner
Hufgarten 4b
34302 Guxhagen
Telefon: 05665-3167
www.kestner.de

Symbolsysteme zur Unterstützten Kommunikation

www.metacom-symbole.de

Hippotherapie / Therapeutisches Reiten

Hippotherapie ist eine krankengymnastische Behandlung auf neurophysiologischer Grundlage mit und auf dem Pferd. Sie wird vom Arzt verordnet und von Physiotherapeuten mit Zusatzausbildung auf geeigneten Pferden durchgeführt.

Porisch Bürlahof - HPR Sonja

Egloffsteinerhüll 22,
91349 Egloffstein,
Telefon: 0172-1055840

Reitverein Schloss Thurn

Angelika Pieger-Dürbeck,
Schlossplatz 19,
91336 Heroldsbach,
Telefon: 09190-1257

Hippotherapienetz

Informationen, Rechtslage, Finanzierung
www.hippotherapienetz.de

Seite mit weiteren Links zum Thema

www.hippotherapie.de

Hilfsmittel

Versicherte der gesetzlichen Krankenversicherung haben Anspruch auf Versorgung mit Hilfsmitteln wie zum Beispiel Hörhilfen, Körperersatzstücke, Rollstühle oder Gehhilfen. Dieser Anspruch gilt dann, wenn die Hilfsmittel nötig sind, um den Erfolg der Krankenbehandlung zu sichern, einer drohenden Behinderung vorzubeugen oder eine Behinderung auszugleichen. Eingeschlossen ist auch die notwendige Änderung, Instandsetzung und Ersatzbeschaffung von Hilfsmitteln sowie die Ausbildung in ihrem Gebrauch. Die gesetzliche Krankenversicherung erstattet Hilfsmittel eingeschränkt und in einfacher Ausführung. Darüber hinaus hat der gesetzlich Versicherte Zuzahlungen für Hilfsmittel in unterschiedlicher Höhe zu leisten; nicht alle Hilfsmittel sind erstattungsfähig. Die Beantragung über die Krankenkasse ist langwierig, Widersprüche müssen oft eingelegt werden. Informieren Sie sich daher gut vorab:

SGB V § 33 Gesetzestexte zu Hilfsmitteln:

www.bmgs.bund.de/download/gesetze_web/sgb05/sgb05x033.htm

Die **Hilfsmittelbörse** ist ein online-Marktplatz für Reha Hilfsmittel

www.hilfsmittelboerse.de

Medizinische Betreuung

Bayerisches Krankenhausregister

Das Bayerische Krankenhausregister (BKR) ist das offizielle Verzeichnis der bayerischen Krankenhäuser und deren Angebotsstruktur. Es bietet eine integrierte Suchfunktion mit auswählbaren Kriterien und die Verbindung zu den individuellen Homepages der Krankenhäuser

www.bkg-online.de/bkg/app/Content/BKR/index.jsp
oder Kontakt über:

Bayerische Krankenhausgesellschaft e.V.

Radlsteg 1,
80331 München,
Telefon: 089-290830-0

Universitätsklinikum Erlangen

Kinder- und Jugendklinik

Die Klinik für Kinder und Jugendliche ist eine Klinik der medizinischen Maximalversorgung für Kinder und Jugendliche. Als Beispiel seien erwähnt: Geburts- und Perinatalzentrum, Herzzentrum, Epilepsiezentrum und die Wilhelm-Sander-Therapieeinheit für Hochrisiko-Leukämien und die Kindernephrologie mit Dialyse und Transplantation. Ein Sozialpädiatrisches Zentrum (SPZ) ist zuständig für die umfassende Versorgung spezieller Patientengruppen mit chronischen Erkrankungen.

Klinik für Kinder und Jugendliche

Loschgestraße 15,
91054 Erlangen,
Telefon: 09131-85-33753,
www.kinderklinik.med.uni-erlangen.de

Cnopf'sche Kinderklinik Nürnberg

Behandlungsmöglichkeiten für nahezu alle Erkrankungen des Kindes- und Jugendalters.

St.-Johannis-Mühlgasse 19,
90419 Nürnberg,
Telefon: 0911-334002,
www.kinderchirurgische-klinik-nuernberg.de

Frühdiagnosezentrum Kinderklinik Würzburg

Vertreter verschiedener Berufsgruppen arbeiten bei der ambulanten Betreuung entwicklungsauffälliger, behinderter und chronisch kranker Kinder zusammen. Sie stehen in engem Kontakt mit der Universitäts-Kinderklinik, den regionalen Frühförderstellen, pädagogischen Sonder-Einrichtungen, Praxen für Physiotherapie, Logopädie und Ergotherapie u.v.m.

Frühdiagnosezentrum Würzburg

Luitpoldkrankenhaus, Haus C5,
Josef-Schneider-Str. 2,
97080 Würzburg,
Telefon: 0931-201 27709,
www.fruehdiagnosezentrum.de

Fachklinik und Sozialpädiatrisches Zentrum im Kinderzentrum München

Sollten Frühförderstellen oder Frühdiagnosezentrum noch zusätzlichen diagnostischen oder therapeutischen Bedarf sehen oder sollten Eltern von Kindern mit Behinderung eine qualifizierte externe Fachmeinung suchen, besteht die Möglichkeit, einen Termin im Kinderzentrum München zu vereinbaren. Im Mittelpunkt der Arbeit des Kinderzentrums München stehen die Früherkennung und Behandlung von Behinderungen bei Kindern

Kinderzentrum München

Heighofstraße 63, 81377 München,
Telefon: 089-71009 - 196/197
www.kinderzentrum-muenchen.de

Dr. von Haunersches Kinderspital der Universität München

Entwicklungsneurologie

Diagnostik und Therapie entwicklungsauffälliger Kinder bis zum Schuleintritt. Ziel ist es, das Kind in seiner sozial-emotionalen, geistigen und körperlichen Entwicklung zu fördern und dabei seine individuellen Begabungen und Interessen zu berücksichtigen. Im Vordergrund steht, Freude am eigenen Tun und das Selbstwertgefühl des Kindes zu stärken. In diesem Prozess sind die Eltern und das soziale Umfeld von Beginn an mit einbezogen. Wichtiger Teil der Arbeit ist die Hilfe bei der Beratung hinsichtlich unterstützender Therapien und weiterführender Institutionen wie Kindergarten oder Schule.

Zentrum für Entwicklungsneurologie und Frühförderung

im Dr. von Haunerschen Kinderspital der Universität München

Lindwurmstrasse 4,
80337 München,
Telefon: 089-5160-2881,
hauner.klinikum.uni-muenchen.de/dt_pne.htm

Spezialisten

Die Angabe einzelner Ärzte sprengt hier den Rahmen und bei vielschichtigen individuellen Situationen sind Empfehlungen kaum sinnvoll.

Zunächst ist immer der Arzt Ihres Vertrauens, i.d.R. der Haus- bzw. Kinderarzt, von dem sie eventuell auch dieses Infoblatt bekommen haben, der Richtige. Bei der Suche nach Spezialisten hilft diese Suchmaschine weiter:

www.arzt-bayern.de/arzt-suche/suchseite.asp

TIPP:

Über Selbsthilfegruppen erfährt man meist sehr kompetente Hilfe bei der Suche nach Spezialisten. (Thema "Selbsthilfegruppen" siehe bitte hinten)

Soziale, Finanzielle und Rechtliche Unterstützung

Versorgungsamt für Oberfranken

Zuständig für soziale Entschädigungen,
Schwerbehindertenverfahren,
Familienförderung/soziale Hilfen

Montag - Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und
Montag - Donnerstag von 13.00 - 16.00 Uhr

Hegelstraße 2,
95447 Bayreuth,
Telefon: 0921-6051,
www.lvf.bayern.de/bayreuth/avf-b.html

Hier erhalten Sie auch auf Anfrage oder online einen Antrag für **Schwerbehindertenausweis** und Erziehungsgeld.

Beim Beantragen helfen auch Frühförderstellen oder der Familienentlastende Dienst (FED).

Hinweis:

den Parkausweis für Schwerbehinderte erhält man nach Vorlage des Schwerbehindertenausweises mit den Merkzeichen aG und/oder B bei der Gemeindeverwaltung des Heimatortes, nicht beim Versorgungsamt.

Broschüre des Versorgungsamtes auf Anfrage oder online "Schwerbehinderte Menschen - ihre Rechte"

www.lvf.bayern.de/schwbg/br-schwbg.html

Steuerwegweiser für Behinderte

www.ratgeber-steuer24.de/Steuerwegweiser_fuer_Behinderte

oder direkt anfordern bei:

Valuenet GmbH
Schleißheimer Str. 282,
80809 München,
Telefon: 089-993937-0

Pflegegeld

Anspruch auf Pflegegeld haben nicht nur alte Menschen, sondern auch behinderte Kinder, die deutlich über das normale Maß hinaus zu versorgen und zu pflegen sind! Auch Pflegeprofis haben Schwierigkeiten, sich in dem Regelwerk der Pflegeversicherung zurecht zu finden, daher informieren Sie sich für Ihren Antrag gut bei Ihrer Krankenkasse und/oder mit Hilfe folgender Links:

Infos zur Pflegeversicherung

www.pflegestufe.info

Pflegebedürftigkeits- und Begutachtungsrichtlinien

www.vdak.de/pflege_rili.htm

Hilfe für Beantragung und Pflegetagebuch

www.behinderte-kinder.de

Literaturtipp:

Richtig begutachten - gerecht beurteilen

Sabine Wendt,
Lebenshilfe-Verlag,
ISBN-Nr.: 3-88617-514-6,
Telefon: 06131-71645,
www.lebenshilfe.de/content/medien/index.cfm?key=75 (Bestelllink)

Sozialrecht

Sozialrecht online, Gesetze nachzulesen

www.rechtliches.de/Gesetze.html#Sozialrecht

Sozialrechtliche Hilfen und rechtliche Fragen

www.kind-und-familie.de

Weitere Infos: www.sozial.de

VdK Forchheim

Der Sozialverband für alle Menschen, hilft bei Antragsstellung, sowie Widerspruchs- und Klageverfahren z.B. in Angelegenheiten des Schwerbehindertenrechts, der gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung

Seltsamplatz 2,
91301 Forchheim,
Telefon: 09191-64152,
www.vdk.de/kv-forchheim/ID6209

Sprechstunde in Neunkirchen jeden 4. Di im Monat,
11.00-12.00 Uhr, Rathaus Innerer Markt.

Entlastung und Erholung

Familientlastender Dienst (FED)

Der Familientlastende Dienst richtet sich an Familien mit behinderten Angehörigen. Er entlastet die Betreuungspersonen, indem er die Beaufsichtigung, Betreuung, bzw. Versorgung des behinderten Angehörigen übernimmt. Er unterstützt den Angehörigen, indem er diesen betreut oder begleitet, beschäftigt oder fördert.

Art und Umfang der Hilfen werden auf die Erfordernisse der einzelnen Familien abgestimmt. Die Angebote des FED umfassen: Stundenweise, tageweise oder mehrtägige Betreuungs- und Pflegehilfen, wahlweise in der Wohnung der Familie oder in Betreuungsräumen des FED oder an anderen Orten.

Ist Ihr Kind einer Pflegestufe zugeordnet, übernimmt die Pflegekasse die Kosten der Betreuung bis zu € 1432,-/Kalenderjahr. Vorher muss dort ein Antrag auf Verhinderungspflege gestellt werden.

Trärgemeinschaft Offene Behindertenarbeit und Familientlastender

Dienst im Landkreis Forchheim e.V.

Untere Kellerstraße 36,
91301 Forchheim,
Telefon: 09191-163541 oder 0170-9638863

Kuren

Für Familien mit Angehörigen, die besondere Bedürfnisse haben, bedeutet das permanente psychische und physische Belastungen. Um die eigenen Batterien wieder auf zu tanken oder die notwendigen Therapien noch intensiver nutzen zu können, bieten sich diverse Kuren an:

Zentr. Geschäftsstellen der Kureinrichtungsträger

Kinder-/Familien-/Erwachsenenkuren
www.lebenshilfe.de/navylink/bvlhlink/Angebote_Aktionen/kuradr.htm

Mutter/Vater & Kind Kuren

www.mutter-kind.de

Kuren für Kinder und Jugendliche

www.kinderkuren.net

Kurvermittlung Mutter-Kind

www.kurvermittlung.de

Kur und Reha - aktuelle Infos

www.kur.org/muetter/index.html

Vater-Kind-Kuren

www.vater-kind-kur.de

Informationen erhalten Sie auch bei Ihrer Krankenkasse, außerdem z.B. hier:

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Forchheim e.V.

Kasernenstraße 7,
91301 Forchheim,
Telefon: 09191-320990,
www.awo-forchheim.de/awo/index.php

VdK Forchheim

Seltsamplatz 2,
91301 Forchheim,
Telefon: 09191-64152,
www.vdk.de/kv-forchheim/ID5814

Familienurlaub barrierefrei

Broschüre des Bundesministeriums für Familie, Frauen, Senioren und Jugend

www.bmfsfj.de/bmfsfj/generator/Kategorien/Publikationen/Publikationen

oder tel. anfordern: 0180-1907050

Natko

Reisen ohne Barrieren muss selbstverständlich werden -für Menschen mit und ohne Handicap

Nationale Koordinationsstelle Tourismus für Alle e.V.

Kötherhofstraße 4,
55116 Mainz,
Telefon: 06131-250410,
www.natko.de

Euro-Schlüssel für Behinderten-Toiletten

Der Schlüssel passt an Autobahntoiletten, an Toiletten vieler Städte in Deutschland, Österreich und der Schweiz und bereits in vielen weiteren europäischen Ländern. Er kostet € 15,-.

Weitere Infos hierzu bei:

CBF

Pallaswiesenweg 123a,
64293 Darmstadt,
Telefon: 06151-8122-15,
www.cbf-da.de

Integration

Integrationsamt

Regierung von Oberfranken

Ludwigstraße 20,
95444 Bayreuth,
Telefon: 0921-6040,
www.regierung.oberfranken.bayern.de

Behindertenbeauftragte des Landkreises Forchheim

Landratsamt Forchheim

Silke Vahle,
Am Streckerplatz 3,
91301 Forchheim,
Telefon: 09191-86657

Integrative Kinderturnstunde des TSV

Hauptschulturnhalle Neunkirchen

für Kinder von 3-6 Jahren. Information und Anmeldung bei Birgit Nekovar, Telefon: 09134-4719

ISG-Erlangen e.V.

Integrative Sportgemeinschaft

Der Verein bietet über 50 Sportstunden für Sportler, Senioren, Behinderte und Rehasportler an.

Infos bei Helmut Hofmann,
Telefon: 09131-63607,
www.isg-erlangen.de/isg.htm

Gemeinsam Leben - Gemeinsam Lernen e.V. (GLGL e.V.) - Nbg. Land

Verein zur Integration behinderter Menschen.

Ulrike Ruppert,
Eschenbach 104,
91224 Pommelsbrunn,
Telefon: 09154-1529,
www.lau-net.de/GLGL.Ruppert

Bayerische Integrationsinfo

Die Zeitschrift der Landesarbeitsgemeinschaft Bayern, GLGL e.V. bringt 2 x im Jahr aktuelle Berichte über Integration in Kindergarten, Schule, Beruf und Freizeit, anzufordern bei:

Evi Meissner,
Siegfriedstr. 21,
90461 Nürnberg,
Telefon: 0911-492951,
www.integration-bayern.de/integrationsinfo/integrationsinfo.htm

Zentrum für Selbstbestimmtes Leben Behinderter e.V. (ZSL) - Erlangen

Das ZSL setzt sich dafür ein, dass Menschen mit Behinderung ihr Leben selbst gestalten können und in all ihren Belangen, wie z.B. Arbeit, Wohnen,

persönliche Assistenz, Freizeit selbst entscheiden. Im ZSL arbeiten Menschen mit Behinderung. Sie beraten und begleiten aus der Perspektive der Betroffenen und geben ihre Erfahrungen als Experten/-innen in eigener Sache weiter.

Luitpoldstraße 42,
91052 Erlangen,
09131-205022,
www.zsl-erlangen.de

Kindergärten mit Integrativen Gruppen

Evangelischer Kindergarten Ermreuth

Herrnbergstraße 4,
91077 Neunkirchen/Ermreuth,
Telefon: 09192-1759

Montessori Kinderhaus

Don Bosco Str. 4,
91301 Forchheim
Telefon: 09191-704432

Integratives Montessori Kinderhaus

Eckenhaider Hauptstraße 22,
90542 Eckental,
Telefon: 09126-287056

Weitere Adresse integrativ arbeitender

Kindergärten in Bayern:

www.tweety.helmaonline.com/kindergarten/kgart_by.html

Leitfaden für die Einstufung als Förderkind im integrativen Kindergarten

www.intakt.info

Integration in der Schule

"Die Schule für alle Kinder ist die für alle Kinder bessere Schule. Nur gemeinsam können ... Kinder mit und ohne Behinderungen und auch hochbegabte Kinder lernen, unbefangen miteinander umzugehen, füreinander dazusein, zusammen zu spielen, zu lernen und zu arbeiten und Verschiedenheit als Bereicherung zu erfahren" (Prof. Dr. Jutta Schöler, Berlin).

Beispiel für ein gelungenes integratives

Schulmodell in Coburg

www.fisco-coburg.de/frames/index_3.html

Integration in Brennbere

www.vs-brennberg.de

Weitere integrative Schulangebote lassen sich in Bayern nur mit großem Engagement der Eltern und Aufgeschlossenheit der Schulleitung und Pädagogen einrichten.

Linktipp zum Thema "Integration"

Anlaufstelle für Eltern in Bayern.

www.intakt.info/Behörden/Integration/Kontakt/Hilfen
für berufliche Integration

Heilpädagogischer Kindergarten

Lebenshilfe Forchheim

Kindergarten für Kinder im Alter von 3 bis 7 Jahren. Diese Kinder haben in der Regel erhebliche Entwicklungsrückstände in den Bereichen Motorik, Wahrnehmung und Denken, Sprache, soziale Entwicklung, Spielverhalten sowie im Bereich der Selbständigkeit und Lebenspraxis. Sie erhalten hier eine ganzheitliche, individuelle und sonderpädagogische Förderung in einer Kleingruppe.

John-F. Kennedy Ring 27c,
91301 Forchheim,
Telefon: 09191-6509-63/49,
www.lebenshilfe-forchheim.de/Kindergarten.htm

Förderschulen

Bayerisches Kultusministerium

Allgemeine Informationen

Salvatorstraße 2
80333 München
Telefon: 089-2186-0,
www.stmuk.bayern.de/km/schule/schularten/allgemein/foerderschule/index.shtml

Hainbrunnenschule Lebenshilfe Forchheim

Privates Förderzentrum mit Schwerpunkt geistige Entwicklung

John-F. Kennedy Ring 27c,
91301 Forchheim,
Telefon: 09191-6509-50,
www.lebenshilfe-forchheim.de/schule.htm

Johannes Schule Scheßlitz

Förderzentrum geistige Entwicklung auf Grundlage der Waldorf-Pädagogik

Am Brand 2,
96110 Scheßlitz,
Telefon: 09542/70234,
www.johannes-schule-schesslitz.de/site.asp

Wichernhaus Altdorf

Zentrum für Menschen mit Behinderung

Silbergasse 2,
90518 Altdorf,
Telefon: 09187-600,
www.rummelsberg.org/news.asp?news_id=21974&folder_id=1708&mainfolder_id=1587

Spielzeug und Beschäftigung

Auf der Suche nach geeignetem Spiel- und Fördermaterial wird es oft schwierig, das Richtige für Kinder mit besonderen Bedürfnissen zu finden.

Hier einige Tipps:

Spielzeugideen für behinderte und entwicklungsverzögerte Kinder

Katalog anfordern bei:

Mag. Antony Colloredo-Mannsfeld

Reith 103,
A- 3553 Schiltern (Österreich),
Telefon: 0043-2734-2007,
www.landoftoys.com

Therapiematerial und Spiele für Kinder und Erwachsene

Katalog anfordern bei:

Sylvia Watzek e. K

Brauereistraße 1-2,
06847 Dessau,
Telefon: 0340-5710152,
www.lekis.de

Spielzeug für behinderte Kinder

Katalog anfordern bei:
Fördern durch Spielmittel-

Spielzeug für behinderte Kinder e.V.

Immanuelkirchstraße 24,
10405 Berlin,
Telefon: 030-4429293,
www.spielmittel.de

Kontakte

Kindernetzwerk

Das Kindernetzwerk für kranke und behinderte Kinder und Jugendliche in der Gesellschaft vermittelt mit seiner bundesweit einmaligen Datenbank umfassende Hilfe bei 2000 Erkrankungen und Behinderungen. Die Datenbank enthält über 90.000 Adressen, zum Beispiel von Eltern, Selbsthilfegruppen, Kliniken, Bundesverbänden oder Internet-Adressen.

Zudem bietet das Kindernetzwerk als politische Plattform für Kinder mit chronischen oder seltenen Erkrankungen/Behinderungen seine Hilfe an.

Kindernetzwerk e.V.

Hanauerstraße 15,
63739 Aschaffenburg,
Telefon: 06021-12030,
www.kindernetzwerk.de

LEONA e.V.

Verein für Eltern chromosomal geschädigter Kinder. Informationen von Eltern für Eltern, pränatale Diagnostik, Erfahrungen, Trauer und Verarbeitung, den Alltag meistern.

LEONA e.V.

Auf dem Klei 2,
44263 Dortmund,
Telefon: 0231-4271737,
www.leona-ev.de

Selbsthilfegruppen

Menschen können sich gegenseitig oder anderen in ähnlicher Lage bei der Bewältigung der auftretenden Probleme besondere Hilfe und Stütze sein. Das tägliche Leben mit all seinen unterschiedlichen Anforderungen kennt ein selbst-betroffener Mensch viel besser als ein nicht-betroffener, wenn auch professioneller Helfer. Selbsthilfegruppen empfehlen sich besonders bei seltenen Erkrankungen oder für den Austausch von Pflgetipps und der Suche nach Spezialisten.

Informieren Sie sich bei der Behindertenbeauftragten des Landkreises Forchheim, Frau Silke Vahle. (Adresse s.o.),
oder im Internet:

Datenbank Selbsthilfegruppen in ganz Bayern

www.intakt.info

Selbsthilfegruppen nach Postleitzahlen

www.selbsthilfe-online.de

Regionalzentrum für Selbsthilfegruppen Mittelfranken e.V.

KISS Info- und Kontaktstelle
Mo, Mi 10.00-13.00 und 14.00-17.00 Uhr, Do 10.00-12.30 Uhr

Ingeborg Ehrlich, Dagmar Brügggen,
Frauentorgraben 69,
90443 Nürnberg,
Telefon: 0911-2349449,

www.selbsthilfegruppen-mittelfranken.de

Austausch im Internet

Forum von Eltern für Eltern

www.integrationskinder.de

Forum von Eltern für Eltern

www.besondere-kinder.de

Forum von Eltern für Eltern mit aktiv beteiligten Fachleuten

www.rehakids.de

Agenda 21 Neunkirchen - Arbeitskreis Integration

Die Vision: Ein selbstverständliches Miteinander in Kindergarten, Schule, Freizeit und Beruf.
Regelmäßige Treffen mit persönlichem Austausch, Ideensammlung und Umsetzung in Projekte im Ort (Herausgeber dieser Broschüre).

www.neunkirchen-am-brand.de/index.php?page=977

Weitere Links

Pflegegeld/Kindergeld/Sozialversicherung/Therapien, gesammelte Infos für Familien mit behinderten Kindern

www.behinderte-kinder.de

Fachartikel/Forum/Geschichten/Austausch/weitere Linktipps

www.muetter.besondere-kinder.de

Linksammlung rund um das behinderte Kind

www.darjus.de/links/links.html

Situation der Geschwister behinderter Kinder, Seminare, Berichte, Literatur

www.geschwisterkinder.de

Tiere als Therapie / Therapie mit Hunden

www.tiere-als-therapie.de

Fachliteratur und Besinnliches

www.ariadne.de

Gedanken zu Behinderung und Integration

www.bibev.org

Ratgeber Behinderung

www.behinderung.org/index.html

Impressum

1. Auflage, September 2005

Herausgeber

Agenda 21, AK Integration, Neunkirchen am Brand

Internet

www.neunkirchen-am-brand.de

Kontakt

Silke Bauerfeind,
Tel. 09134-997842, S_Bauerfeind@t-online.de

Druck/Design

SCHMITTdruck, 91077 Großenbuch, Hutweide 2

Finanzierung

Diese Broschüre wurde ehrenamtlich erarbeitet. Wir bedanken uns herzlich für die Übernahme der Druckkosten durch die Marktgemeinde Neunkirchen am Brand.

Die Broschüre ist im Rathaus und in der Marktbücherei erhältlich, außerdem bei den meisten Ärzten, sowie den Apotheken in Neunkirchen.

Zudem können Sie sie aus dem Internet beziehen (pdf-Datei):

www.neunkirchen-am-brand.de>Agenda 21>Wegweiser.

Alle Angaben sind sorgfältig recherchiert, wir erheben jedoch keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Falls Ihnen etwas auffällt, sagen Sie es uns! Ihre Hinweise helfen uns die nächste Auflage zu verbessern - vielen Dank.